



Deutscher Raiffeisenverband e.V.
Präsident
Herrn Manfred Nüssel
Pariser Platz 3
10117 Berlin

Zentralkonsum eG
Neue Grünstraße 18
10179 Berlin
Postanschrift
Postfach 04 04 80
10062 Berlin
Telefon
(030) 2 75 84-139
Telefax
(030) 2 75 84-102
Mobil
0172-3 80 90 75
e-mail
bergner@
zentralkonsum.de

Sehr geehrter Herr Nüssel,

04. Oktober 2012
Ge

vielen Dank für Ihre freundlichen Zeilen zum Buch „Vision und Wirklichkeit“ von Wilhelm Kaltenborn.

Wenn Sie über das Vorwort hinaus die weiteren Kapitel lesen, werden Sie feststellen, wie pointiert Wilhelm Kaltenborn seine These, das „Genossenschaften hierzulande im Gemeinwesen kaum verankert sind“, untersetzt. Eine These, die ich nachvollziehen kann. So kommt unter anderem in der Lehre die Rechtsform der Genossenschaft nur im fakultativen Bereich vor, die Berater aller Art von den Wirtschaftsprüfern bis zu den IHK scheinen Genossenschaften nicht zu kennen, die Mitglieder sind jetzt solche und keine „Genossen“ mehr und jährlich werden deutschlandweit über 50.000 GmbH gegründet, aber nur ca. 100 Genossenschaften. Nein, nur weil wir uns im Internationalen Jahr der Genossenschaften selber feiern, sind wir noch längst nicht allumfassend im Gemeinwesen verankert. Wunsch und Wirklichkeit klaffen da noch weit auseinander.

Zurück zum Autor - zu einem von Ihnen angeregten Gedankenaustausch ist dieser natürlich jederzeit bereit.

Gleichzeitig übersende ich Ihnen heute druckfrisch die Sonderausgabe des ostdeutschen Wirtschaftsmagazins Wirtschaft & Markt „Das 735-Millionen-Ding“. Es ist die Geschichte unserer Globalbürgerschaft (damals noch als „Verband der Konsumgenossenschaften“) gegenüber der Deutsche Bank AG, welche das wirtschaftliche Überleben eines Großteiles unserer Mitglieder überhaupt ermöglichte.

Dem Autor ist es, wie ich finde, gelungen, ein wohl einmaliges Kapitel deutsch-deutscher Wirtschaftsgeschichte sachlich für die Nachwelt aufzubereiten.

Freundliche Grüße

Anlage